



Wir helfen Dir,

- wenn Deine Eltern/Verwandten Dich unter Druck setzen, zu heiraten
- wenn Du bereits gegen Deinen Willen heiraten musstest
- wenn Du befürchtest, ins Ausland zu reisen und dort bleiben zu müssen
- wenn Du befürchtest, im Ausland gegen Deinen Willen verlobt oder verheiratet zu werden
- wenn Du bereits im Ausland bist und daran gehindert wirst, zurückzukommen



Formlose Erklärung:

Ich (Name)

geb. am befürchte

in (Land)

festgehalten zu werden!

Wenn ich bis zum (Datum) nicht zurückgekehrt bin und nicht erreichbar bin, bitte ich die Behörden Kontakt aufzunehmen, mich zu suchen und gegebenenfalls zu versuchen mich zurückzuholen.

BESCHREIBE KURZ DIE SITUATION, WARUM DU DIE VERMUTUNG HAST:

.....
.....
.....
.....

● Orient Express

Telefon: +43 1 728 97 25

Mo, Mi, Do 09.00-17.00 Uhr

Di 09.00-13.00 Uhr

office@orientexpress-wien.com

www.orientexpress-wien.com

● Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs

www.kija.at/

Rund um die Uhr erreichbar:

● **Frauenhelpline:** +43 800 222 555

● **Außenministerium:** +43 1 90 115 4411

● **Rat auf Draht:** +43 147

*** Orient Express berät Dich anonym und kostenlos. Nach der Beratung entscheidest DU, was Du tun möchtest – wir unterstützen Dich dabei!**

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:
© Verein Orient Express

Projektbegleitung: Martin Brunnbauer,
www.proclamo.at

Layout: Mag.^a Sarah Maria Seidel,
www.designerladen.at (Fotos: Istock)

Erscheinungsort: Wien, November 2017

Mit Unterstützung von



● Verschleppt.
● Verheiratet.
● Verschwunden.



Info
für Hilfesuchende



Kontaktnummern zum Abreißen:

Orient Express: +43 1 728 97 25

Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs
<http://www.kija.at/>

Rund um die Uhr erreichbar:

Frauenhelpline:
+43 800 222 555

Außenministerium:
+43 1 90 115-4411

Rat auf Draht:
+43 147



hier abreißen

Was bedeutet „verschleppt“?

Von Verschleppung ist die Rede, wenn jemand freiwillig oder unfreiwillig von den Eltern/Verwandten ins Ausland gebracht wird und daran gehindert wird, nach Österreich zurückzukommen. Die Eltern möchten ihre Tochter/ihren Sohn zwingen, so zu leben, wie sie es möchten. Manchmal wird auch eine Heirat im Herkunftsland der Eltern gegen den Willen der Betroffenen geplant.

Achtung Minderjährige: Wenn Du minderjährig bist, dürfen Deine Eltern einige Deiner Lebensbereiche (mit)bestimmen, auch z.B. wo Du lebst – aber nur solange das „Kindeswohl“ nicht gefährdet ist, also solange Du dadurch keinen körperlichen oder psychischen Schaden erleiden musst!

Deine Eltern haben z.B. NICHT das Recht, Dich in ein Land zu bringen, um Dich dort zu verloben/zu verheiraten – egal wie alt Du bist! Wenn Du unsicher bist, ob Deine Eltern etwas dürfen oder nicht, frage bei der Kinder- und Jugendanwaltschaft nach. Du musst dort Deinen Namen nicht nennen, wenn Du nicht möchtest.

Was kannst Du selbst tun, wenn Du befürchtest, verschleppt zu werden?

- Was kannst Du selbst tun, wenn Du befürchtest, verschleppt zu werden?
- Verlasse Österreich nicht und sprich mit einer Vertrauensperson über Deine Befürchtungen
- Wende Dich an Institutionen*, denn diese können Dir helfen. Schweige nicht!
- Sprich über Dein Problem und mach auf Dich aufmerksam!
- Lege Dir ein geheimes Handy oder eine SIM-Karte mit ausreichend Guthaben zu.

Musst Du gegen Deinen Willen ausreisen und bist Du schon am Flughafen?

- Am Flughafen ist die Polizei für die Sicherheit zuständig. Versuche Dich an sie zu wenden, gehe auf sie zu und mach Dich bemerkbar.
- Spätestens bei der Passkontrolle am Flughafen oder an der Grenze kannst Du den Beamten sagen, dass Du nicht freiwillig ausreist und in Österreich bleiben möchtest! Niemand darf Dich zwingen, auszureisen!
- Wenn Du es nicht geschafft hast, bei der Passkontrolle um Hilfe zu bitten, stecke eine Münze ein um bei der Sicherheitskontrolle aufzufallen. Bitte die Sicherheitspersonen um Hilfe.

BEDENKE! Wenn Du erst einmal im Ausland bist, ist es sehr schwierig Dich zurückzuholen. Sogar mit Hilfe der Botschaften ist es manchmal unmöglich. Womöglich kannst Du nicht mehr nach Österreich zurückkommen!

Wenn Du entscheidest, trotzdem ins Ausland zu fahren:

- Erzähle einer Vertrauensperson von Deiner Angst, nicht mehr zurückkommen zu können. Die Polizei/Orient Express sollen von der Person verständigt werden, solltest Du nicht bis zum geplanten Datum wieder zurück sein.
- Hinterlasse – wenn möglich – bei Deiner Vertrauensperson:
 - Eine Kopie Deines Reisepasses
 - Andere wichtige Dokumente (wie z.B. Meldezettel, E-card, Zeugnisse)
 - Deine Reisedaten und das Datum Deiner geplanten Rückkehr
 - Alle Adressen im Ausland, an denen Du Dich befinden könntest
 - Eine formlose Erklärung mit kurzer Beschreibung über Deine Befürchtung (siehe Muster in diesem Folder)
- Wenn Du bemerkst, dass Du nicht zurück kannst, versuche unbedingt Kontakt zu den aufgelisteten Anlaufstellen aufzunehmen (siehe Kontaktnummern).
- Wenn Du die Möglichkeit dazu hast, gib die wichtigsten Infos an:
 - Deinen Namen, Dein Geburtsdatum, Deinen Aufenthaltsort und eine kurze Erklärung, was passiert ist.
- Lerne eine Notfallnummer auswendig (siehe Kontaktnummern).

